

# Vorschüsse auf die Ertragsanteile der Gemeinden

in Mio. EUR	Vorschüsse Jänner		Veränd. in %	Vorschüsse im Jahr		Veränd. in %	Vorschüsse 2008 gesamt
	2010	2011		2009	2010		
Burgenland	19,1	21,5	12,3%	187,8	191,3	1,9%	200,7
Kärnten	47,4	51,8	9,4%	463,0	472,7	2,1%	500,7
Niederösterreich	121,6	136,6	12,3%	1.199,1	1.214,4	1,3%	1.261,8
Oberösterreich	117,2	130,6	11,4%	1.146,8	1.165,6	1,6%	1.214,9
Salzburg	50,5	56,9	12,8%	504,4	513,8	1,9%	538,9
Steiermark	93,7	105,6	12,7%	926,7	940,8	1,5%	984,8
Tirol	63,4	70,9	11,9%	626,6	641,1	2,3%	658,2
Vorarlberg	33,9	38,3	12,7%	333,9	341,1	2,1%	352,2
Wien	189,5	211,7	11,7%	1.860,2	1.916,3	3,0%	1.932,0
<b>Gesamt</b>	<b>736,4</b>	<b>823,9</b>	<b>11,9%</b>	<b>7.248,4</b>	<b>7.397,2</b>	<b>2,1%</b>	<b>7.644,2</b>

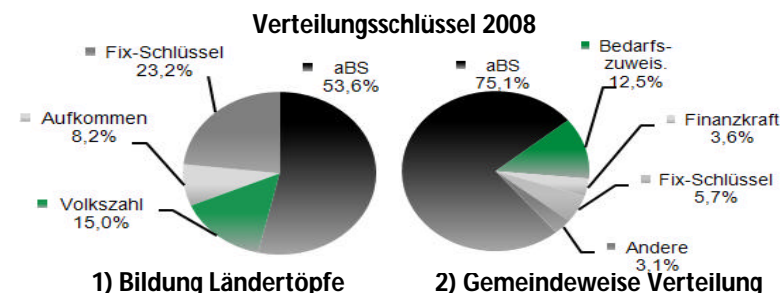
Datenquelle: BMF II/3

## Erläuternde Bemerkungen zu den Gemeinde-Ertragsanteilen:

In einem 1. Schritt werden die Anteile der Gemeinden an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben auf die 9 Ländertöpfe aufgeteilt, im 2. Schritt dann auf die einzelnen Gemeinden. Die Diagramme zeigen exemplarisch für das Jahr 2008 die Verteilungsschlüssel (rechnerische Zusammenfassung der Einzelregelungen des FAG), die zur Ermittlung der Gemeinde-Ertragsanteile verwendet werden.

Gem. FAG 2008 erfolgt die Verteilung der EA-Vorschüsse seit 1.1.2009 aufgrund der Bevölkerungsstatistik (Registerzählung) der Statistik Austria. Dem abgestuften Bevölkerungsschlüssel (kurz aBS) kommt nach wie vor bei der Verteilung der Mittel eine dominante Rolle zu. Wie auch nebenstehende Tabelle zeigt, wird diese für kleine und mittlere Gemeinden finanziell diskriminierende Gewichtung für Kommunen unter 10.000 Einwohner etwas entschärft, indem ihre Bevölkerungszahl ab 2011 bei der Ermittlung ihrer Ertragsanteile mit dem rechnerischen Faktor von 1 46/75 (anstatt 1 1/2) vervielfacht wird. Von den oben dargestellten EA-Vorschüssen (ohne Einbeziehung der Zwischenabrechnung) werden vom jeweiligen Land 12,7 Prozent einbehalten. Diese Mittel in Höhe von jährlich rund 1 Mrd. EUR werden danach von den Ländern in Form von Bedarfszuweisungen an die Gemeinden verteilt.

Die unterschiedliche Entwicklung der Gemeinde-EA ist großteils durch örtliche Steueraufkommen (z.B. Grunderwerbsteuer) bedingt. Die überwiesenen EA-Vorschüsse der Gemeinden errechnen sich anhand des Ertrages gemeinschaftlicher Bundesabgaben des jeweils zweitvorangegangenen Monats, die Vorschüsse des Monats September basieren also auf dem Abgabenaufkommen des Monats Juli. Das Ergebnis der Zwischenabrechnung (ZA = Jahresabrechnung der EA-Vorschüsse des Vorjahres) wird mit den EA-Vorschüssen des Monats März verrechnet. Bedingt durch die rückwirkende Steuerreform 2009 sowie das geringe Zinsniveau wurden mit den EA-Vorschüssen des März 2010 Übergewinne in Höhe von 114,04 Mio. EUR gegenverrechnet. Das ZA-Ergebnis 2010 wird rund -26,5 Mio. EUR betragen. Die § 12 Abs. 3 Vorschüsse sind in der Darstellung nicht inkludiert.



aBS	§ 9 Abs. 10f. FAG 2008	
Gemeinden	2008 - 2010	2011 - 2013
bis 10.000 EW	1 1/2	1 46/75
10.001-20.000	1 2/3	1 2/3
20.001-50.000	2	2
ab 50.001 EW	2 1/3	2 1/3

## Entwicklung gemeinschaftlicher Bundesabgaben

in Mio. EUR	Erfolg November		Veränd. in %	Erfolg Jän. bis Nov.		Veränd. in %	Gemeindeanteil*) gem. FAG 2008
	2009	2010		2009	2010		
<b>Einkommen- und Vermögensteuern</b>							
Veranlagte Einkommensteuer	982,7	991,6	0,9%	2.511,9	2.562,8	2,0%	11,885%
Lohnsteuer	1.531,0	1.704,9	11,4%	17.755,5	18.251,6	2,8%	11,885%
Kapitalertragsteuer I	52,1	53,9	3,4%	1.002,8	1.057,3	5,4%	11,885%
Kapitalertragsteuer II (Zinsen)	48,5	35,6	-26,6%	818,1	718,9	-12,1%	11,885%
Köperschaftsteuer	917,3	1.217,0	32,7%	3.864,0	4.548,6	17,7%	11,885%
Umsatzsteuer	1.844,5	1.964,6	6,5%	19.719,8	20.574,4	4,3%	11,885%
Kunstförderungsbeitrag	-	-					11,885%
<b>Verbrauchssteuern</b>							
Tabaksteuer	124,3	108,3	-12,8%	1.223,7	1.237,7	1,1%	11,885%
Biersteuer	14,5	15,4	5,9%	172,1	172,2	0,1%	11,885%
Mineralölsteuer	328,7	332,0	1,0%	3.238,6	3.274,4	1,1%	11,885%
Alkoholsteuer	8,7	9,7	11,6%	112,4	111,7	-0,6%	11,885%
<b>Verkehrssteuern</b>							
Kapitalverkehrssteuern	7,5	4,1	-45,3%	83,7	97,9	17,0%	86,917%
Werbeabgabe	9,9	10,8	8,9%	93,1	97,1	4,3%	11,885%
Energieabgabe	63,5	70,1	10,4%	573,4	657,9	14,7%	11,885%
Normverbrauchsabgabe	34,2	36,7	7,3%	401,6	416,1	3,6%	11,885%
Grunderwerbsteuer	54,3	63,7	17,4%	568,8	667,0	17,3%	96,000%
Versicherungssteuer	69,4	72,7	4,7%	880,4	883,5	0,4%	11,885%
Motorbezogene Versicherungssteuer	110,7	112,0	1,2%	1.303,6	1.360,5	4,4%	11,885%
Kraftfahrzeugsteuer	15,2	15,5	2,3%	66,8	68,1	1,9%	11,885%
Konzessionsabgabe	30,8	24,9	-19,2%	210,0	200,1	-4,7%	11,885%

Datenquelle: BMF - Budgetvollzug 2009 und 2010; \*) Gemäß VO des Finanzministers über die vorläufigen Prozentsätze für die Verteilung der EA im Jahr 2011